

§. 53.

Da die moralischen Uebel eine Quelle von physikalischen sind, und die Juden gewisse fürchterliche Krankheiten dem Teufel zuschrieben: so konnte auch Jesus, ohne von der Wahrheit abzuweichen, die Redensarten der Juden gebrauchen, um es ihnen recht anschaulich und deutlich zu machen, daß er der sey, welcher das durch die Sünde unglücklich gewordene Menschengeschlecht von allem Uebel und auch von der Gewalt des Teufels erlöse. Matth. 12, 28. I Joh. 3, 8. Ebr. 2, 14 u. Was und wie viel böse Geister jemals auf Erden gewirkt haben, kann genau nicht bestimmt werden und es ist unnütz, mit andern darüber zu streiten.

Glaubensgründe für die Wahrheit der christlichen Religion.

I. Allgemeiner Grund.

§. I.

Ein Argument für die Wahrheit der in der Bibel enthaltenen Religion ist in den beyden ersten